

Kapitel 04 250**Landessozialgericht und Sozialgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR

04 250**Landessozialgericht und Sozialgerichte****E i n n a h m e n**

Siehe Haushaltsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	051	Gebühren und tarifliche Entgelte.	9 989 000	11 500 000	-1 511 000	11 093
111 20	051	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe.	1 311 000	—	+1 311 000	—
112 01	051	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	16 000	11 000	+5 000	37
119 01	051	Vermischte Einnahmen.	22 000	25 000	-3 000	18
119 03	051	Einnahmen aus Nebentätigkeiten.	—	—	—	—
119 04	051	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	—	—	—	—
124 01	051	Mieten und Pachten.	600	600	—	1
132 01	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	600	—	+600	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 250.			11 339 200	11 536 600	-197 400	11 149

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

1. Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz (soweit nicht Unterteil 6).	2 800 000 EUR
2. Kostenvorschüsse gemäß § 109 Sozialgerichtsgesetz.	2 570 000 EUR
3. Schreibgebühren.	9 000 EUR
4. Erstattung von Prozesskosten.	— EUR
5. Kosten nach dem Gerichtskostengesetz.	3 210 000 EUR
6. Gebühren der Kreise, kreisfreien Städte und Landschaftsverbände gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz.	1 400 000 EUR
Zusammen.	9 989 000 EUR

Die Erstattung von Prozesskosten nach Unterteil 4. ist ab 2016 gesondert bei Kapitel 04 250 Titel 111 20 (Einnahmen aus Prozesskostenhilfe) veranschlagt.

Zu Titel 111 20:

Bis 2015 mitveranschlagt bei Kapitel 04 250 Titel 111 01.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus einer Dienstwohnung.	600 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	— EUR
3. Sonstige Einnahmen.	— EUR
Zusammen.	600 EUR

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

Die Ausgaben der Gruppen 412 und 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

412 00	051	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter.	595 000	537 000	+58 000	567
422 01	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	29 030 100	25 970 900	+3 059 200	25 965

Planstellen

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Landessozialgerichts
1	1	Bes.Gr. R 4 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landessozialgerichts
1	1	Präsident/Präsidentin des Sozialgerichts
2	2	Stellen
7	7	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Sozialgerichts
19	19	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landessozialgericht
26	26	Stellen
55	55	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Landessozialgericht Auf diesen Stellen können auch Richter/Richterinnen am Landessozialgericht geführt werden, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind
8	8	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Sozialgerichts 6 (6) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
19	19	Richter/Richterin am Sozialgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Sozialgericht-
82	82	Stellen
206	199	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Sozialgericht davon 8 (8) kw zum 31.12.2017 davon 4 (-) kw zum 31.12.2018 davon 2 (-) kw zum 31.12.2019 davon 1 (-) kw zum 31.12.2020
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
8	8	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge.	27 290 700 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	1 739 400 EUR
Zusammen.	29 030 100 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 1	1 neue Planstelle Richter/Richterin am Sozialgericht, kw zum 31.12.2020, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs/der elektronischen Akte	1	–
R 1	2 neue Planstellen Richter/Richterin am Sozialgericht, kw zum 31.12.2019, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs/der elektronischen Akte	2	–
R 1	4 neue Planstellen Richter/Richterin am Sozialgericht, kw zum 31.12.2018	4	–
A 14	Hebung von 1 Planstelle Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin aus 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Regierungsrat/Regierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 13 h.D.	Hebung von 1 Planstelle Regierungsrat/Regierungsrätin in 1 Planstelle der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 10	1 neue Planstelle Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin (Informationssicherheit in der Landesverwaltung)	1	–
A 9 g.D.	1 neue Planstelle Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin, kw zum 31.12.2019, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs/der elektronischen Akte	1	–
A 6 e.D.	Hebung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin aus 1 Planstelle der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 5 e.D.	Hebung von 5 Planstellen Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin aus 5 Planstellen der BesGr. A 4 (Justizhauptwachmeister/Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	–
A 5 e.D.	Hebung von 1 Planstelle Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin in 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 4	Hebung von 5 Planstellen Justizhauptwachmeister/Justizhauptwachmeisterin in 5 Planstellen der BesGr. A 5 (Erster Justizhauptwachmeister/Erste Justizhauptwachmeisterin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	5
A 4	Umwandlung von 7 Planstellen Justizhauptwachmeister/Justizhauptwachmeisterin aus 7 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des einfachen Dienstes	7	–
Zusammen		23	7

Bemerkungen zum mittleren Dienst:

Von den 85 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 45 Stellen auf Beamte/Beamtinnen, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 b) und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Dienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (45):

A 9 (80 v.H.): 36 (davon 11 mit Amtszulage)

A 8 (20 v.H.): 9

Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
R 1	Richter/Richterin auf Probe	15	15
Zusammen		15	15

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	14	Bes.Gr. A 11 14 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
	15	Bes.Gr. A 10 14 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	10	Bes.Gr. A 9 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin davon 1 (-) kw zum 31.12.2019				
	44	Bes.Gr. A 9 44 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 14 (14) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	22	Bes.Gr. A 8 22 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	13	Bes.Gr. A 7 13 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	6	Bes.Gr. A 6 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	2	Bes.Gr. A 6 1 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	1	1 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
	3	2 Stellen				
	8	Bes.Gr. A 5 4 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	1	1 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
	9	5 Stellen				
	8	Bes.Gr. A 4 6 Amtsmeister/Amtsmeisterin Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	477	461 Planstellen				
	—	davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	321	314 Höherer Dienst				
	51	49 Gehobener Dienst				
	85	85 Mittlerer Dienst				
	20	13 Einfacher Dienst				

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

	2016	2015				
	6	6	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Landessozialgericht			
	22	22	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Sozialgericht			
	1	1	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin			
	2	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
	4	5	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
	3	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
	7	7	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
	2	2	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
	1	1	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin			
	48	48	Leerstellen			
427 01 051	Entgelte für Aushilfen.			943 700	398 100	+545 600
						601

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
R 2	–	–	2	–	4	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	6	6
R 1	–	–	15	–	7	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	22	22
A 12	–	–	1	–	–	–		1	1
A 11	1	–	1	–	–	–		2	1
A 10	2	–	2	–	–	–		4	5
A 9 m.D.	1	–	2	–	–	–		3	3
A 8	4	–	3	–	–	–		7	7
A 7 m.D.	1	–	1	–	–	–		2	2
A 6 m.D.	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	10	–	27	–	11	–		48	48

Kapitel 04 250**Landessozialgericht und Sozialgerichte**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
428 01	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	20 583 200	19 294 500	+1 288 700	19 800
443 01	051	Fürsorgeleistungen.	10 400	—	+10 400	—
451 01	051	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge.	17 943 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	2 639 900 EUR
Zusammen.	20 583 200 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	10	10	-
Mittlerer Dienst	396	394	+2
Einfacher Dienst	21	28	-7
Gesamt	427	432	-5

In der Laufbahngruppe vergleichbar des mittleren Dienstes sind 2 (-) Stellen kw zum 31.12.2019.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	2 neue Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes, kw zum 31.12.2019, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs/der elektronischen Akte	2	-
Einfacher Dienst	Umwandlung von 7 Stellen in 7 Planstellen Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin (BesGr. A 4)	-	7
Zusammen		2	7

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Einfacher Dienst	-	1	-1
Gesamt	-	1	-1

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2016	2015
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	19	-	-	-		19	19
Zusammen	19	-	-	-		19	19

Zu Titel 443 01:

Ausgaben für die Unfallfürsorge für Beamte/Beamtinnen, Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträger nach dem Landesbeamtenversorgungsgesetz, Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden, Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete. Bis 2014 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 01.

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
453 01	051	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	24 500	24 500	—	19
Sächliche Verwaltungsausgaben						
1. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41 sind übertragbar. 2. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig. 4. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 546 41. 5. Die Ausgaben der Gruppe 532 dieses Kapitels sind abweichend von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Gruppe 532 in den Kapiteln 04 210, 04 215, 04 220, 04 230 und 04 240. 6. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen. 7. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 8. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel der Gruppen 111 und 112 geleistet werden. 9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
511 00	051	Ausgaben für die Kommunikation. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 186 600	1 250 000	-63 400	1 130
511 01	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	799 600	777 200	+22 400	679
514 01	051	Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	37 000	34 100	+2 900	31
514 02	051	Dienst- und Schutzkleidung.	6 000	6 000	—	2
514 20	051	Verbrauchsmittel.	2 000	2 000	—	—
517 01	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	25 000	59 000	-34 000	49
517 04	051	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 159 300	1 134 000	+25 300	1 063
518 01	051	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	102 500	410 000	-307 500	375
518 02	051	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	—	10 000	-10 000	10

Erläuterungen

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung.	24 500 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	— EUR
Zusammen.	24 500 EUR

Zu Titel 511 00:

Entgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren; hierunter fallen auch Ausgaben für die Errichtung, Verlegung, Wartung und Miete von angemieteten und landeseigenen Telekommunikationsanlagen sowie Entgelte für Fernmeldeleitungen. Bis einschließlich 2012 mitveranschlagt bei Titel 511 01.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf.	248 900 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	452 300 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	96 900 EUR
4. Sonstiges.	1 500 EUR
Zusammen.	799 600 EUR

Im Zuge der Umstellung auf EPOS.NRW werden die Ausgaben für die Kommunikation ab dem Jahr 2013 gesondert veranschlagt bei Titel 511 01.

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	3 200 EUR
2. Unterhaltung.	2 800 EUR
Zusammen.	6 000 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung.	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser.	— EUR
3. Reinigung.	— EUR
4. Grundbesitzabgaben.	— EUR
5. Sonstiges.	25 000 EUR
Zusammen.	25 000 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	1 024 100 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	135 200 EUR
Zusammen.	1 159 300 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2016 (EUR)
Sozialgericht Gelsenkirchen	2.846	102.500
Zusammen	2.846	102.500

Zu Titel 518 02:

Einer Veranschlagung von Haushaltsmitteln für Kosten für die Anmietung von Kopiergeräten und für das Leasen von Dienstfahrzeugen bedarf es im Haushaltsjahr 2016 nicht.

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
518 04 051	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	4 199 900	4 210 400	-10 500	4 132
519 03 051	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	207 500	87 500	+120 000	50
525 01 051	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.	4 000	4 000	—	2
525 20 051	Fortbildung der Bediensteten. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	15 700	15 700	—	—
526 01 051	Sachverständige.	125 500	4 700	+120 800	6
526 02 051	Gerichts- und ähnliche Kosten.	2 700	2 700	—	1
527 01 051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	13 000	13 000	—	9
527 02 051	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	3 000	3 000	—	3
529 10 051	Zur Verfügung der Dienststellen und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Justizministers.	1 500	1 500	—	—
529 20 051	Aufwand für Personalvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als verausgabt.	2 000	2 200	-200	—
529 30 051	Aufwand der Schwerbehindertenvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	400	400	—	—
531 11 051	Öffentlichkeitsarbeit.	5 000	—	+5 000	—
532 00 051	Auslagen in Rechtssachen.	—	—	—	49 167
532 10 051	Entschädigung für Zeugen.	122 000	112 200	+9 800	—

 Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_502	Landessozialgericht NRW	7.707	658.400
1_873	Sozialgericht Detmold	3.524	303.000
1_775	Sozialgericht Dortmund	7.329	1.231.000
1_907	Sozialgericht Düsseldorf	3.694	518.400
1_260	Sozialgericht Duisburg	4.498	583.400
1_667	Sozialgericht Köln	5.119	596.100
1_170	Sozialgericht Münster	3.199	309.600
Zusammen		35.070	4.199.900

Zu Titel 519 03:

Mehr aufgrund der mietvertraglichen Pflichten des Mieters zu Rückbau und Renovierung, anlässlich der Beendigung des bisherigen Mietverhältnisses und des Umzugs des Sozialgerichts Gelsenkirchen in das Justizzentrum Gelsenkirchen.

Zu Titel 525 20:

Veranschlagt sind alle im Zusammenhang mit der Fortbildung des Personals **auf Bezirksebene** anfallenden Kosten (mit Ausnahme der IT-Fortbildung), insbesondere der Vortrags-/Unterrichtsvergütung der Referentinnen und Referenten sowie die Reisekostenvergütungen aller Teilnehmenden (Referentinnen und Referenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter).
Bis 2014 mitveranschlagt bei den Titeln 525 01, 525 30 und 525 40 des Kapitels 04 020.

Zu Titel 526 01:

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.
Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgabe.

Zu Titel 529 10:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Bis 2014 veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 529 10.

Zu Titel 529 20:

Zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen nach § 40 Abs. 2 Landespersonalvertretungsgesetz vom 3.12.1974 (SGV.NRW.2035). Bis 2014 veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 529 20.

Zu Titel 529 30:

Bis 2014 veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 529 30.

Zu Titel 531 11:

Die Mittel sind zur Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterial sowie zur Durchführung öffentlichkeitsrelevanter Veranstaltungen bestimmt.
Im einzelnen sind vorgesehen:

- a) Auslagen der Pressedezernenten einschl. Mitgliedsbeiträge im Deutschen Presseclub,
- b) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit der nachgeordneten Dienststellen, Einführung und Verabschiedung von Behördenleitern,
- c) Sonstiges.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Im Jahr 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 010 Titel 531 11.

Zu Titel 532 00:

Ab 2015 veranschlagt bei den Titeln 532 10 bis 532 14.

Zu Titel 532 10:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
532 11	051	Entschädigungen für Sachverständige.	43 277 000	39 973 100	+3 303 900	—
532 12	051	Auslagen der Kläger gemäß § 191 SGG.	494 000	515 200	-21 200	—
532 13	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen.	7 700 000	7 329 800	+370 200	—
532 14	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen.	407 000	369 700	+37 300	—
545 00	051	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	—	—	—	—
545 10	051	Ausgaben für den betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienst.	11 000	—	+11 000	—
545 20	051	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement.	6 300	—	+6 300	—
546 01	051	Vermischte Ausgaben.	3 000	3 000	—	2
546 02	051	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	400	400	—	—
546 03	051	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	—	100 000	-100 000	—
546 04	051	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 S. 3 LHO).	—	—	—	—
546 41	051	Entschädigungsleistungen nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren.	—	—	—	1
547 12	051	Schulungs- und Reparaturpauschale Informationstechnik	36 900	—	+36 900	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)						
684 00	051	Erstattung der Aufwendungen der Kriegsopferverbände für die Fortbildung ehrenamtlicher Richter.	15 000	12 000	+3 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 532 11:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 532 12:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 532 13:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 532 14:

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

Zu Titel 545 10:

Bis 2015 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 10.

Zu Titel 545 20:

Bis 2015 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 20.

Zu Titel 546 41:

Nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren wird ein Verfahrensbeteiligter, der infolge unangemessener Dauer eines Gerichtsverfahrens einen Nachteil erleidet, angemessen entschädigt. Diese Haushaltsstelle dient der getrennten kassenmäßigen Buchung von evtl. Entschädigungszahlungen. In welcher Höhe im Jahr 2016 voraussichtlich Entschädigungszahlungen kassenwirksam werden, kann nicht abgeschätzt werden. Es wird daher zunächst ein Strichansatz ausgebracht.

Zu Titel 547 12:

Bis 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 511 60 und 546 60.

Zu Titel 684 00:

Veranschlagt für Veranstaltungen zur Unterrichtung der ehrenamtlichen Richter über den Stand der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Versorgungs- und Sozialversicherungsrechts (Projektförderung).

Kapitel 04 250

Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 7) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
711 00	811 Kleine Baumaßnahmen. Verpflichtungsermächtigung: 540 000 EUR.	215 000	—	+215 000	—
711 13	811 Baulich-technische Sicherung von Gerichten und Staatsanwaltschaften.	—	—	—	—
811 01	051 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	23 200	102 500	-79 300	40
812 10	051 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	207 200	94 000	+113 200	104
812 20	051 Erwerb von Fernmeldeanlagen.	100 000	—	+100 000	6
Gesamtausgaben Kapitel 04 250.		111 703 100	102 864 300	+8 838 800	103 811
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 250.		540 000	—	+540 000	

Erläuterungen

Zu Titel 711 00:

Die Mittel sind bestimmt für kleine Baumaßnahmen.

Zu Titel 711 13:

Veranschlagt sind die Reinvestitionskosten für die baulich-technische Sicherung von Gerichten zur Verbesserung des baulichen Sicherheitsstandards.

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen.	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	35 500 EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten.	— EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume.	171 700 EUR
5. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	<u>207 200 EUR</u>